

Pressemeldung: Bonn, 12. April 2024

Museum Koenig Bonn - Alexander Koenig Gesellschaft

Alexander-Koenig-Gesellschaft e.V. und Museum Koenig sagen hochherzigen „Tierpaten“ ein großes Dankeschön

Am **Mittwoch, 10. April**, ehrte die Alexander-Koenig-Gesellschaft e.V. (AKG), der Förderverein des Museum Koenig Bonn, Bürgerinnen und Bürger, die durch ihre hochherzigen Spenden „Tierpaten“ geworden sind.

Mit der Aktion: „Werden Sie Pate“ lädt die AKG ein, sich durch Patenschaften für Tierpräparate an dem Förderprogramm „Natur beflügelt“ der Alexander-Koenig-Gesellschaft zu beteiligen. Mit diesem Programm bieten wir Kindern und Jugendlichen, die Möglichkeit, an aktueller naturwissenschaftlicher Forschung teilzuhaben sowie außerhalb des Schulalltags die große Artenvielfalt und die ökologischen Zusammenhänge unserer Erde zu entdecken, zu erforschen und zu erleben.

Patinnen und Paten werden mit ihren Patentieren im Foyer des Museums sowie im Internet öffentlich vorgestellt. Diese Aktion läuft seit 2009, also nunmehr 15 Jahre. Mehr als 200 Einzelpersonlichkeiten, Firmen, Praxen oder Verbände haben mit ihren Patenschaften einen substanziellen Beitrag zum Entstehen der Regenwald-Ausstellung und nunmehr als Unterstützer von „Natur beflügelt“ geleistet – mit insgesamt mehr als 200 T €!

Mit der diesjährigen feierlichen Urkunden-Übergabe sagt die AKG den Spenderinnen und Spendern für ein Spendenvolumen von fast 25.000 € Dank – unter ihnen auch Mehrfachspenderinnen und –spender.

Möchten Sie auch Pate werden? Freie Patentiere finden Sie auf der Homepage www.bonn.leibniz-lib.de
Alexander-Koenig-Gesellschaft e. V.
Adenauerallee 127
53113 Bonn

Kontakt

Julia Herder
Alexander-Koenig-Gesellschaft e.V.
Adenauerallee 127, 53113 Bonn
Tel: 0228-9122-280
akg@leibniz-lib.de

Über die Alexander Koenig Gesellschaft e.V.

Seit mehr als 40 Jahren engagieren wir uns für das Museum Koenig, seit 2005 als Alexander-Koenig-Gesellschaft. Wir sind ein eingetragener, gemeinnütziger Verein mit rund 650 Mitgliedern. Uns alle zieht das Forschungsmuseum in seinen Bann. Es ist zugleich ein „Schaufenster“ exzellenter Wissenschaft und Forschung sowie eine Einladung an Alle, unseren „Blauen Planeten“ in seiner Schönheit wie Zerbrechlichkeit sinnlich zu erfahren. <https://bonn.leibniz-lib.de/de/zfmk/unterstuetzen-sie-uns/ueber-uns>

Über das LIB

Das Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels (LIB) widmet sich der Erforschung der biologischen Vielfalt und ihrer Veränderung. Das LIB ist mit dem Museum Koenig Bonn und dem Museum der Natur Hamburg (ehemals Centrum für Naturkunde der Universität Hamburg) an zwei Standorten vertreten. Generaldirektor ist Prof. Dr. Bernhard Misof, der das LIB standortübergreifend leitet.

Über die Leibniz-Gemeinschaft

Zur Leibniz-Gemeinschaft gehören zurzeit 97 Forschungsinstitute und wissenschaftliche Infrastruktureinrichtungen für die Forschung sowie drei assoziierte Mitglieder. Die Ausrichtung der Leibniz-Institute reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute arbeiten strategisch und themenorientiert an Fragestellungen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung Bund und Länder fördern die Institute der Leibniz-Gemeinschaft daher gemeinsam.

Stiftung Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels
Postanschrift: Adenauerallee 127, 53113 Bonn, Germany

Stiftung des öffentlichen Rechts
Generaldirektion: Prof. B. Misof (Generaldirektor), Adrian Grüter (Kaufm. Geschäftsführer)
Sitz der Stiftung: Adenauerallee 160 in Bonn
Vorsitzender des Stiftungsrates: Dr. Michael Wappelhorst